



LEUPHANA
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

GAZETTE

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER KÖRPERSCHAFT UND DER STIFTUNG

Hinweis: Das Inhaltsverzeichnis in jedem pdf-Dokument ist mit der jeweiligen Seite zum Thema direkt verknüpft

- [1] Neufassung der fachspezifischen Anlage 3.1 Allgemeiner Teil – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden
- [2] Neufassung der fachspezifischen Anlage 7.1 Allgemeiner Teil - Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M. Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden



**1.
Neufassung der fachspezifischen Anlage 3.1 Allgemeiner Teil – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden**

prüfungsordnung für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden, vom 21. Januar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 04/15 vom 06. März 2015) beschlossen. Das Präsidium hat diese Neufassung gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b NHG am 25. März 2015 genehmigt.

ABSCHNITT I

**Anlage 3.1
Allgemeiner Teil – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.)**

Der Fakultätsrat der Fakultät Bildung der Leuphana Universität Lüneburg hat am 11. Februar 2015 gem. § 44 Abs. 1 NHG folgende Neufassung der Anlage 3.1 Allgemeiner Teil – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmen-

Modulübersicht Allgemeiner Teil – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.)

6.	Bachelor-Arbeit			Komplementärstudium		BWP: Did. einer nachhaltig ausger. berufl. Aus- u. Weiterbildung
5.	Ziele beruflicher Bildung und Erziehung	Lern- Lehrprozesse und sozialdidaktische Theorien	Sozpäd. Handlungs-f. Außerschulische Jugendarbeit	Sozial- und Entwicklungspsychologie		BWP: Psychologische und soziologische Grundlagen...
4.	Projekt	Personen und organisationsbezogene Methoden	Nachbereitung schulpraktischer Studien			BWP: Schulische Praxisstudien (Sozialpädagogik)
3.		Curriculare, person. und strukturelle Bedingungen	Psychologie des Lehrens und Lernens			
2.	Einführung in die Sozialdidaktik	Sozial- und Ideengeschichte in der Sozialpädagogik	Sozpäd. Handlungs-f. Frühkindliche Bildung / Kindheit	Soziale Administration		BWP: Theorien der beruflichen Bildung
1.	Leuphana Semester		Wissenschaft kennt diszipl. Grenzen. Einf. in die Soz.Päd.	Wissenschaft nutzt Methoden. Grundl. u. Methoden d. Soz.Päd.	Leuphana Semester	Leuphana Semester

- Major: Berufliche Fachrichtung (80 CP) und Bachelor-Arbeit (15 CP)
- Minor: Unterrichtsfach (35 CP)
- Professionalisierungsbereich (BWP) einschl. Praktika (25 CP)
- Leuphana Semester (20 CP) / Komplementärstudium (5 CP)

Zu § 3a Abs. 6:

Im Bachelor-Studiengang sind berufserkundende **Praktika** im Umfang von insgesamt fünf Wochen in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik nachzuweisen.

Das **Komplementärstudium** ist für alle Studierenden im Bachelorstudium an der Leuphana Universität ein verpflichtender Bestandteil des Studiums. Der fächerübergreifende Ansatz des Komplementärstudiums zielt durch die Auseinandersetzung mit verschiedenen Wissenschaftsgebieten auf ein Verständnis für verschiedene Wissenschaftskulturen sowie den Erwerb von inter- und transdisziplinären Problemlösungskompetenzen. Die Persönlichkeitsentwicklung und soziales Lernen sind dabei gleichwertige Bildungsziele. Darüber hinaus wird der Herstellung von Praxisbezügen wissenschaftlichen Arbeitens gesondert Raum gegeben.

Das Komplementärstudium gliedert sich in vier Perspektiven:

- Sozialwissenschaftliche Perspektive,
- Geisteswissenschaftliche Perspektive,
- Naturwissenschaftliche Perspektive sowie
- Inter- und transdisziplinäre Perspektive.

Innerhalb dieser übergeordneten Perspektiven werden Veranstaltungen aus den verschiedenen Disziplinen angeboten, die diesen Perspektiven zugeordnet sind.

Die vier Perspektiven werden jeweils durch drei Herangehensweisen konkretisiert, im Einzelnen methodenorientiertes, praxisorientiertes sowie medialitätsorientiertes Vorgehen:



- In den methodenorientierten Modulen finden Einführung, Vertiefung und/oder Anwendung spezifischer Methoden aus Fächern der vier Wissenschaftsperspektiven statt.
- In den praxisorientierten Modulen werden Projekte konzeptioniert, geplant und/oder durchgeführt sowie konkrete Praxisbezüge hergestellt, dabei werden Themenfelder der vier Wissenschaftsgebiete aufgegriffen. Die wissenschaftliche Reflexion der Projektarbeit und der Praxisbezüge ist dabei zentral.
- In den medialitätsorientierten Modulen werden Theorien und Debatten reflektiert und rekonstruiert, die von besonderer Bedeutung oder Aktualität in den Fächern der vier Wissenschaftsperspektiven sind. Dem liegt ein Medialitätsbegriff zu Grunde, der das gesamte Spektrum

gesellschaftlicher Kommunikation beinhaltet, also insbesondere textliche, bildliche, non-verbale und audiovisuelle.
Somit gliedert sich das Komplementärstudium in 12 Module. Studierende des Bachelor Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik müssen ein Modul (5 CP) im Komplementärstudium belegen, welches gemäß Regelstudienverlauf für das 6. Semester vorgesehen ist. Grundsätzlich können Module des Komplementärstudiums wg. des umfangreichen Angebotes aber ab dem 2. Semester jederzeit belegt werden.

Zu § 8:
Die **Bachelor-Arbeit** wird in der beruflichen Fachrichtung geschrieben. Die Bearbeitungszeit beträgt acht Wochen. Der Umfang der Bachelor-Arbeit sollte i.d.R. 40 Seiten nicht überschreiten.

Modultabelle Leuphana Semester – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
1. Semester					
Wissenschaft trägt Verantwortung. Verantwortliches und nachhaltiges Handeln im 21. Jahrhundert. Responsibility and Sustainability	Die Studierenden erarbeiten sich einen Überblick im überfachlichen Diskurs zur nachhaltigen Entwicklung. Sie setzen sich problemorientiert mit verantwortlichem Handeln im 21. Jahrhundert sowie dem Prinzip Nachhaltigkeit auseinander und reflektieren dabei die Rolle der Wissenschaft.	1 Vorlesung (2 SWS) 1. 1 Tutorium (2 SWS) 1 Projekt inklusive Konferenzwoche (4 SWS)	Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	10	Die Mitwirkung an der Konferenzwoche ist verpflichtend. Bei Nichtteilnahme aus triftigem Grund kann als Ersatzleistung eine Projektarbeit im Umfang von 10-15 Seiten zu einem Thema der Konferenzwoche erbracht werden.
Wissenschaft lehrt Verstehen. Reflexion, Kritik und Medialität. Humanities	Im Modul wird „Verstehen“ als ein Grundzugang zu kritischer Reflexion und intellektueller Orientierung thematisiert. Exemplarisch wird in Auseinandersetzung mit verschiedensten Text- und Bild-Medien in geisteswissenschaftliche und kulturanalytische Methoden eingeführt und mit fächerübergreifenden Reflexionskategorien vertraut gemacht.	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	Studierende belegen die Vorlesung und ein Seminar nach Wahl.
Wissenschaft nutzt Methoden I. Fächerübergreifende Grundlagen und Methoden. Methods I	Einführung in die Wissenschaftlichkeit aus fächerübergreifender Sicht: Die Studierenden lernen grundlegende wissenschafts-theoretische Ansätze und Debatten des 20. Jahrhundert und Grundzüge der formalen Mathematik kennen und werden befähigt, die Inhalte zu reflektieren.	1 Vorlesung (1 SWS) 1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (1 SWS)	Klausur (120 Minuten)	5	



Modulübersicht Komplementärstudium

		Perspektiven			
		Sozialwissenschaftliche Perspektive	Geisteswissenschaftliche Perspektive	Naturwissenschaftliche Perspektive	Inter- und transdisziplinäre Perspektive
Herangehensweisen	methodenorientiert	Modul KS-SWm	Modul KS-GWm	Modul KS-NWm	Modul KS-ITWm
	praxisorientiert	Modul KS-SWp	Modul KS-GWp	Modul KS-NWp	Modul KS-ITWp
	medialitätsorientiert	Modul KS-SWt	Modul KS-GWt	Modul KS-NWt	Modul KS-ITWt

Modultabelle Komplementärstudium – Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
6. Semester (ab dem 2. Semester flexibel belegbar)					
Methodenorientierte Zugänge zu den Sozialwissenschaften [KS-SWm]	Einführung in sozialwissenschaftliche Methoden und dahinterliegende Denkfiguren. Im Vordergrund steht die Frage, mit welchen Herangehensweisen soziale Phänomene systematisch auf Gesetzmäßigkeiten hin erforscht und erklärt werden und wie die gewonnenen Erkenntnisse nutzbar gemacht werden.	Seminare oder Vorlesungen	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder Klausur	5	
Praxisorientierte Zugänge zu den Sozialwissenschaften [KS-SWp]	Das Modul beinhaltet die Konzeption, Planung und/oder Durchführung von Projekten mit sozialwissenschaftlichem Fokus. Studierende lernen anhand von Fallbeispielen, konkreten Vorhaben oder Praktika weitere Perspektivwechsel kennen: von einer theoretischen auf eine anwendungsorientierte und von einer internen (Studium) auf eine externe (Praxis) Sicht.	Projekte oder Seminare	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	
Medialitätsorientierte Zugänge zu den Sozialwissenschaften [KS-SWt]	Studierende lesen, rekonstruieren und diskutieren Theorien und Debatten, die eine besondere Bedeutung oder Aktualität in sozialwissenschaftlichen Disziplinen aufweisen. Zugrunde gelegt ist ein Medialitätsbegriff, der verschiedene Formen der Kommunikation beinhalten kann, also textliche, bildliche, non-verbale und audiovisuelle.	Seminare oder Vorlesungen	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	
Methodenorientierte Zugänge zu den Geisteswissenschaften [KS-GWm]	Einführung in geisteswissenschaftliche Methoden und dahinterliegende Denkfiguren. Im Vordergrund steht die Frage, mit welchen Herangehensweisen in den Geisteswissenschaften betrachtete Phänomene deutend verstanden sowie systematisch auf Gesetzmäßigkeiten hin erforscht und erklärt werden und wie die gewonnenen Erkenntnisse nutzbar gemacht werden können.	Seminare oder Vorlesungen	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder Klausur	5	
Praxisorientierte Zugänge zu den Geisteswissenschaften [KS-GWp]	Das Modul beinhaltet die Konzeption, Planung und/oder Durchführung von Projekten mit geisteswissenschaftlichem Fokus. Studierende lernen anhand von Fallbeispielen, konkreten Vorhaben oder Praktika weitere Perspektivwechsel kennen: von einer theoretischen auf eine anwendungsorientierte und von einer internen (Studium) auf eine externe (Praxis) Sicht.	Projekte oder Seminare	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	



Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Medialitätsorientierte Zugänge zu den Geisteswissenschaften [KS-GWt]	Studierende lesen, rekonstruieren und diskutieren Theorien und Debatten, die eine besondere Bedeutung oder diskursive Aktualität in geisteswissenschaftlichen Disziplinen aufweisen. Zugrunde gelegt ist ein Medialitätsbegriff, der verschiedene Formen der Kommunikation beinhalten kann, also textliche, bildliche, non-verbale und audiovisuelle.	Seminare oder Vorlesungen	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	
Methodenorientierte Zugänge zu den Naturwissenschaften [KS-NWm]	Einführung in naturwissenschaftliche Methoden und dahinterliegende Denkfiguren. Im Vordergrund steht die Frage mit welchen Herangehensweisen Naturphänomene systematisch auf Gesetzmäßigkeiten hin erforscht und erklärt werden und wie die gewonnenen Erkenntnisse nutzbar gemacht werden.	Seminare oder Vorlesungen	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder Klausur	5	
Praxisorientierte Zugänge zu den Naturwissenschaften [KS-NWp]	Das Modul beinhaltet die Konzeption, Planung und/oder Durchführung von Projekten mit naturwissenschaftlichem Fokus. Studierende lernen anhand von Fallbeispielen, konkreten Vorhaben oder Praktika weitere Perspektivwechsel kennen: von einer theoretischen auf eine anwendungsorientierte und von einer internen (Studium) auf eine externe (Praxis) Sicht.	Projekte oder Seminare	Praktische Leistung oder kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	
Medialitätsorientierte Zugänge zu den Naturwissenschaften [KS-NWt]	Studierende lesen, rekonstruieren und diskutieren Theorien und Debatten, die eine besondere Bedeutung oder Aktualität in naturwissenschaftlichen Disziplinen aufweisen. Zugrunde gelegt ist ein Medialitätsbegriff, der verschiedene Formen der Kommunikation beinhalten kann, also textliche, bildliche, non-verbale und audiovisuelle.	Seminare oder Vorlesungen	Kombinierte wissenschaftliche Arbeit oder Klausur	5	
Methodenorientierte Zugänge zu inter- und transdisziplinären Wissenschaften [KS-ITWm]	Einführung in methodengeleitete Zusammenarbeit zwischen mehreren Wissenschaftsgebieten bzw. mit nichtakademischen Akteuren. Untersucht wird, wie inter- und transdisziplinäre Methoden bei derartigen Grenzüberschreitungen Zwischenräume und Übergangszonen schaffen und worin deren erkenntnistheoretischer und/oder legitimatorischer Mehrwert liegt.	Seminare oder Vorlesungen	Kombinierte wissenschaftliche Arbeit oder Klausur	5	
Praxisorientierte Zugänge zu inter- und transdisziplinären Wissenschaften [KS-ITWp]	Das Modul zielt auf den kreativen Umgang mit Grenzerfahrungen im Rahmen inter- oder transdisziplinärer Projekte. Studierende lernen anhand von Fallbeispielen, konkreten Vorhaben oder Praktika die Grenzen zwischen Wissenschaftsdisziplinen und nichtakademischer Umwelt kennen und reflektieren sowie kooperative Strukturen zu gestalten.	Projekte oder Seminare	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	
Medialitätsorientierte Zugänge zu inter- und transdisziplinären Wissenschaften [KS-ITWt]	Studierende lesen, rekonstruieren und diskutieren Theorien und Debatten, die eine besondere Bedeutung oder Aktualität in inter- und transdisziplinären Wissenschaften aufweisen. Zugrunde gelegt ist ein Medialitätsbegriff, der verschiedene Formen der Kommunikation beinhalten kann, also textliche, bildliche, non-verbale und audiovisuelle.	Seminare oder Vorlesungen	Kombinierte wissenschaftliche Arbeit oder Klausur	5	



Modultabelle Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik - Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
1. Semester					
Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Einführung in die Sozialpädagogik [BA-SozP-1] Science Knows Disciplinary Boundaries. Introduction to Social Pedagogy	Einführung in interdisziplinäre und transdisziplinäre Ansätze und Methoden der Sozialpädagogik. Vertiefung wesentlicher Inhalte, wissenschaftliche Betrachtung der Übergänge zu benachbarten Wissensgebieten, sowie Weiterentwicklung der Inhalte und Methoden innerhalb der Sozialpädagogik. Im historisch-systematischen Kontext werden Entwicklungen sozialpädagogischer Handlungsfelder und Theoriekonzepte erarbeitet.	2 Seminare (je 2 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> Klausur (60 Min.)	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Wissenschaft nutzt Methoden. Grundlagen und Methoden der Sozialpädagogik [BA-SozP-2] Science Uses Methods. Basic Concepts and Methods in Social Pedagogy	Die Studierenden erhalten eine Einführung in verschiedene wissenschaftlich fachbezogene Methoden der Sozialpädagogik. Die Studierenden eignen sich adäquate und anerkannte wissenschaftliche Methoden der Sozialpädagogik an und lernen detaillierte, geregelte und zielorientierte Wege der Problemlösung kennen.	1 Vorlesung (2 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	
2. Semester					
Einführung in die Sozialdidaktik [BA-SozP-3] Introduction to Social Didactics	Die Studierenden erwerben grundlegendes Wissen über die berufliche Didaktik der Sozialpädagogik und Kenntnisse über den Einsatz von spezifischen didaktischen Materialien.	2 Seminare (je 2 SWS)	Mündliche Prüfung <i>oder</i> Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Sozial- und Ideengeschichte in der Sozialpädagogik [BA-SozP-4] Social History and History of Ideas in Social Pedagogy	Die Entwicklungen sozialpädagogischer Handlungsfelder und Theoriekonzepte werden in ihrem historisch-systematischen Kontext erarbeitet. Die Studierenden erwerben ein systematisches Verständnis des Zusammenhangs von Deutungs- und Handlungsmustern für die prozesshafte Entfaltung der Professions- und Systembildung institutionalisierter Sozialarbeit/ Sozialpädagogik.	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Tutorium (2 SWS)	Klausur (60 Min.)	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO



Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Sozialpädagogische Handlungsfelder: Frühkindliche Bildung/ Kindheit [BA-SozP-5] Areas of Intervention in Social Pedagogy: Early Childhood Education, Childhood	Die Studierenden analysieren historische, soziale und kulturelle Prozesse anhand unterschiedlicher Konstrukte in den jeweiligen Kontexten von Kindheiten. Hierbei werden implizite Annahmen und Voraussetzungen der Konstrukte bestimmt und deren Semantik entschlüsselt. Die dabei erworbenen Kenntnisse werden mit den Einfluss- und Handlungsmöglichkeiten innerhalb der sozialpädagogischen Praxis in Verbindung gesetzt, diagnostiziert und beurteilt.	2 Seminare (je 2 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Soziale Administration [BA-SozP-6] Social Administration	Die Studierenden erwerben Kenntnisse über wesentliche Ansätze, Konzeptionen, Fragestellungen und Grundaussagen des Sozialmanagements - auch unter europäischer Perspektive und die Fähigkeit, das Reflexions- und Handlungsfeld Sozialmanagement im Überblick zu bearbeiten und hinsichtlich der spezifischen Relevanzen für das Feld der personenbezogenen sozialen Dienstleistungen aus ökonomischer, rechtlicher, sozialadministrativer und der Perspektive des Sozialmanagements selbst analysieren und reflektieren zu können.	2 Seminare (je 2 SWS)	Mündliche Prüfung <i>oder</i> Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
3. Semester					
Curriculare, personelle und strukturelle Bedingungen [BA-SozP-7] Curricular, Structural and Staffing Prerequisites	Schwerpunkte des Moduls sind curriculare, personelle und strukturelle Bedingungen, welche die berufliche Bildung im personenbezogenen Dienstleistungsbereich ausmachen und andererseits um die Möglichkeiten von Lehr-Lernprozessen und deren flexibles Vordenken und Planen unter schulischen Bedingungen. Schulische Bedingungen als Rahmung sind dabei auch als mitgestaltend von den Lehrer/innen zu denken und zu reflektieren. Es werden Kenntnisse über die Entstehung und Einordnung beruflicher und sozialpädagogischer Curricula vermittelt.	2 Seminare (je 2 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Psychologie des Lehrens und Lernens [BALuL-Prof-5] Psychology of Teaching and Learning	Pädagogische Psychologie/Lernpsychologie, schul- und erziehungspsychologische Themen	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS)	Klausur (60 Min.) <i>oder</i> Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	



Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
3. und 4. Semester (semesterübergreifendes Modul)					
Projekt [BA-SozP-9] Project	Das Modul wird semesterübergreifend erarbeitet. Die Praxisstudien, einschließlich Projekt, Projektarbeit und Projektstudium sind eingebettet in Themen und Fragestellungen, die den vorangeführten Modulen übergeordnet sind und hierauf basieren und wiederum rückgebunden werden sollen. Es wird in Kleingruppen über einen Zeitraum von 2 Semestern gearbeitet. Ziel ist es, dass die Studierenden Inhalte und Arbeitsschritte soweit wie möglich selbst bestimmen. Im Einzelnen erarbeiten die Studierenden im Hinblick auf ihre wissenschaftliche Analyse- und Handlungsfähigkeit eigene Fragestellungen und stellen eigenständig die Bezüge zwischen Theorie und Praxis her.	2 Seminare (begleitend) (je 4 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> Portfolio	10	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
4. Semester					
Personen- und organisationsbezogene Methoden [BA-SozP-10] People and Organisational Methods	Die Studierenden analysieren und reflektieren die verschiedenen sozial-pädagogischen Handlungsfelder bezogen auf das sozialpädagogische Handeln und erarbeiten Handlungsmöglichkeiten. Auf dieser Grundlage erwerben die Studierenden das Bewusstsein über die Breite und Tiefe des Handlungs- und Arbeitsfeldes im Aufwachen von Kindern und Jugendlichen und die Erkenntnis, dass das zukünftige Arbeitsfeld und die Anforderungen weit über den ausbildungsbezogenen Schulbereich hinaus reicht. Die Relevanz des Einbeziehens von Methoden, vor allem innerhalb personenbezogener sozialer Dienstleistungen, wird innerhalb dieses Moduls explizit verdeutlicht und dargestellt.	2 Seminare (je 2 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Nachbereitung schulpraktischer Studien [BA-SozP-11] Postprocessing school observation	Auswertung schulpraktischer Studien sowie Reflexion der Konzeption und Erprobung von Unterrichtseinheiten einschließlich der Erforschung ausgewählter pädagogischer Handlungsfelder sind von den Studierenden zu leisten.	1 Seminar (2 SWS) 1 Tutorium (2 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> Portfolio	5	
5. Semester					
Ziele beruflicher Bildung und Erziehung [BA-SozP-12] Objectives of Vocational Education	Die Entwicklung und Gestaltung fächerübergreifender Lehr-/Lernarrangements stellen innerhalb dieses Moduls den Schwerpunkt dar. Auf dieser Grundlage erarbeiten, erproben und reflektieren die Studierenden verschiedene Unterrichtsmethoden und didaktische Modelle im Sinne des handlungsorientierten Lehren und Lernens.	2 Seminare (je 2 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO



Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Lern-Lehrprozesse und sozialdidaktische Theorien [BA-SozP-13] Processes of Learning and Teaching and Theories in Social Didactics	Die Studierenden erwerben eine Übersicht über grundlegende Unterrichtskonzeptionen. Diese werden anhand von ausgewählten Beispielen hinsichtlich ihrer Realisierbarkeit überprüft. Didaktisch-methodische Aspekte werden von den Studierenden erarbeitet und untersucht. Auf diesen Grundlagen erlernen die Studierenden den berufsbildenden Unterricht kritisch zu überprüfen und zu bewerten.	2 Seminare (je 2 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Sozialpädagogische Handlungsfelder: Außerschulische Jugendarbeit [BA-SozP-14] Areas of Intervention in Social Pedagogy: Outside-School Support for Children and Adolescents	Institutionen, Theorien und Konzepte außerschulischer Handlungsfelder werden von den Studierenden untersucht und analysiert. Zudem wird der gesetzliche Handlungsauftrag erarbeitet und konkrete Praxisbereiche untersucht und analysiert.	2 Seminare (je 2 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO
Sozial- und Entwicklungspsychologie [BA-SozP-15] Psychology of Development and Interaction	Entwicklungs- und sozialpsychologische Aspekte des Verhaltens von Individuen in sozialen bzw. pädagogischen Kontexten	2 Vorlesungen (je 1 SWS) und 1 Seminar (2 SWS)	Klausur (90. Min.) <i>oder</i> Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	
6. Semester					
Bachelor-Arbeit [BA-SozP-16] Bachelor-Thesis	Die Studierenden wählen in Absprache mit der/m betreuenden Dozentin/en ein für das Lehramt an Berufsbildenden Schulen, Fachrichtung Sozialpädagogik relevantes Thema; erarbeiten das Thema selbstständig in der gegebenen Frist wissenschaftlich fundiert. Sie zeigen, dass sie die erworbenen Kompetenzen fachlich, methodisch und in der Reflexion für Lehrer- und Lehrerinnenhandeln am Thema ausarbeiten können; begründen eine eigenständige Position, die fachwissenschaftlich oder sozialdidaktisch akzentuiert sein kann.	1 Seminar (2 SWS) zur Vorbereitung und Begleitung der B.A.-Arbeit	Schriftliche Ausarbeitung eines gewählten Themas in einer B.A.-Arbeit	15	



Modultabelle Professionalisierungsbereich mit den Bildungswissenschaften und der Berufs- und Wirtschaftspädagogik
 - Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B. A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
2. Semester					
Theorien der beruflichen Bildung [BA-BWP-1] Theories of Vocational Education	In dem Modul werden berufsbildungstheoretische Überlegungen sowie institutionelle und organisatorische Rahmenbedingen der beruflichen Bildung analysiert und erörtert. Damit werden die Kompetenzen für die Analyse, Planung und Beurteilung einer betriebswirtschaftlich-kaufmännischen Bildung erworben.	2 Seminare (je 2 SWS)	Klausur (90 Min.) oder Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	
3. und 4. Semester (semesterübergreifendes Modul)					
Schulische Praxisstudien (Sozialpädagogik) [BA-SozP-17] Practical Training at Schools (Social Pedagogy)	Vorbereitung schulpraktischer Studien sowie Konzeption, Erprobung und Reflexion von Unterrichtseinheiten einschließlich der Erforschung ausgewählter pädagogischer Handlungsfelder. Für das Praktikum wird ein Schwerpunktthema durch die Studierenden, frei gewählt und sozialdidaktisch erarbeitet. Das Praktikum ist in sozialpädagogischen Bildungsgängen an Berufsbildenden Schulen abzuleisten.	1 Seminar (2 SWS) 1 Praktikum Fakultativ: 1 Tutorium (2 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	10	Nachweis über Hospitation (Praktikum): 5 Wochen, 75 Zeitstunden sowie darin integrierte 8 Std. unterrichtliche Tätigkeiten
5. Semester					
Psychologische und soziologische Grundlagen berufs- und wirtschaftspädagogischen Denkens und Handelns [BA-BWP-2] Approaches in Vocational and Business Education: Psychological and Sociological Fundamentals	In dem Modul werden allgemeine und berufliche Sozialisationstheorien sowie lern- und entwicklungstheoretische Voraussetzungen beruflichen Lernens analysiert und erörtert. Damit werden die Kompetenzen für die Analyse, Planung und Beurteilung einer betriebswirtschaftlich-kaufmännischen Bildung erworben.	2 Seminare (je 2 SWS)	Klausur (120 Min.) oder Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	
6. Semester					
Didaktik einer nachhaltig ausgerichteten beruflichen Aus- und Weiterbildung [BA-BWP-3] Didactic Approach to Sustainable Further Professional Education	In dem Modul werden Konzepte, Modelle und Instrumente der Leistungsmessung und -bewertung beruflicher Lernprozesse sowie der pädagogischen Diagnostik analysiert und erörtert. Damit werden die Kompetenzen für die Analyse, Planung und Beurteilung eines betriebswirtschaftlich-kaufmännischen Unterrichts erworben.	2 Seminare (je 2)	Klausur (120 Min.) oder Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	

Abschnitt II

Diese Neufassung der fachspezifischen Anlage tritt nach Genehmigung durch das Präsidium und nach Veröffentlichung im amtlichen Mitteilungsblatt zum 1. Oktober 2015 in Kraft. Gleichzeitig tritt die fachspezifische Anlage 3.1 vom 11. Februar 2009 (Gazette 04/09 vom 23. März 2009), zuletzt geändert mit Beschluss vom 12. Februar 2014 (Gazette 19/14 vom 23. Juli 2014) außer Kraft.

Studierende, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2014/15 begonnen haben, schließen ihr Studium bis einschließlich WiSe 2015/16 gemäß des Studienverlaufsplans der fachspezifischen Anlage vom 09. Mai 2012 (Leuphana Gazette Nr. 06/12 vom 12. Juli 2012) ab.

Die Module „Schulpraktische Studien I“ und „Entwicklungspsychologie“ werden im WiSe 15/16 letztmalig wie folgt angeboten:



Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Schulpraktische Studien I School Observation I	Vorbereitung schulpraktischer Studien sowie Konzeption, Erprobung und Reflexion von Unterrichtseinheiten einschließlich der Erforschung ausgewählter pädagogischer Handlungsfelder. Für das Praktikum wird ein Schwerpunktthema durch die Studierenden, freige wählt und sozialdidaktisch erarbeitet.	1 Seminar (2 SWS) 1 Tutorium (2 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	
Entwicklungspsychologie Development Psychology	Es werden entwicklungspsychologische Kenntnisse über die soziale, emotionale und kognitive Entwicklung des Individuums mit den Schwerpunkten Kindheit und Jugend erarbeitet. Empirische Erkenntnisse werden auf ihre Relevanz für das Tätigkeitsfeld von Lehrkräften geprüft und übertragen. Die Inhalte des Moduls bilden eine elementare Grundlage für das Verständnis des Erlebens und Verhaltens von Individuen in schulischen Lehr-/Lern- sowie in außerschulischen pädagogisch angeleiteten Interaktionssituationen. Die erarbeiteten Kenntnisse bilden darüber hinaus die Grundlage für die Vertiefungsmodule in den entsprechenden Master-Studiengängen.	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS)	Klausur (60 Min.) <i>oder</i> Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	

Nach Ablauf des WiSe 2015/16 gelten für Studierende, die ihr Studium vor dem WiSe 2014/15 begonnen haben, folgende Äquivalenzen:

Module gem. Anlage 3.1. Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) vom 09. Mai 2012 (Leuphana Gazette Nr. 06/12 vom 12. Juli 2012)		Module gem. Anlage 3.1. Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) vom 11. Februar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 17/15 vom 28. Mai 2015)	
Sozialpsychologie	Letztes Angebot SoSe 2015	Sozial- und Entwicklungspsychologie	Erstes Angebot WiSe 16/17
Schulpraktische Studien I	Letztes Angebot WiSe 15/16	Nachbereitung schulpraktischer Studien	Erstes Angebot SoSe 2016
Entwicklungspsychologie	Letztes Angebot WiSe 15/16	Psychologie des Lehrens und Lernens	Erstes Angebot WiSe 16/17



2.

Neufassung der fachspezifischen Anlage 7.1 Allgemeiner Teil - Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M. Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden

Der Fakultätsrat der Fakultät Bildung der Leuphana Universität Lüneburg hat am 11. Februar 2015 gem. § 44 Abs. 1 NHG folgende Neufassung der Anlage 7.1 Allgemeiner Teil – Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.) zur Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Master-

Studiengänge vom 21. Januar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 04/15 vom 06. März 2015) beschlossen. Das Präsidium hat diese Neufassung gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b NHG am 25. März 2015 genehmigt.

ABSCHNITT I

Anlage 7.1

Allgemeiner Teil – Lehramt an Berufsbildenden Schulen - Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.)

Modulübersicht – Lehramt an Berufsbildenden Schulen - Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.)

4.	Master-Arbeit					Bedingungen und Strukturen beruflichen Lernens
3.	Lehrforschungsprojekt/ Schulpraktische Studien	Bildung und soziale Ungleichheit: Methoden ihrer Erforschung	Diskurse sozialpädagogischer Theoriebildung			Pädagogisch-didaktische Handlungskompetenzen
2.		Gesellschaftliche Bedingungen von Bildung und Erziehung	Analyse sozialpädagogischer Praxen			Nachhaltig ausgerichtete Berufsbildungsforschung
1.	Masterforum: Sozialdidaktische Forschung	Fachrichtungsbezogene Diagnostik	Handlungstheorien der Sozialpädagogik			Strukturelle Aspekte berufs- und wirtschaftspäd. Handlungsfelder

 Masterforum, Lehrforschungsprojekt / Schulpraktische Studien, Masterarbeit	³ Berufliche Fachrichtung (45 CP)
 Major: berufliche Fachrichtung	Masterarbeit (20 CP)
 Minor: Unterrichtsfach einschließlich Praktikum (35 CP)	
 Professionalisierungsbereich: Bildungswissenschaften und Berufs- und Wirtschaftspädagogik (20 CP)	

Zu § 3a Abs. 7:

Im Master-Studiengang ist ein berufserprobendes **Praktikum** an einer berufsbildenden Schule in der beruflichen Fachrichtung sowie dem Unterrichtsfach im Umfang von insgesamt fünf Wochen nachzuweisen.

Zu § 8:

Die **Master-Arbeit** wird in der beruflichen Fachrichtung oder im Professionalisierungsbereich (Bildungswissenschaften, Berufs- und Wirtschaftspädagogik) geschrieben. Die Bearbeitungszeit beträgt vierzehn Wochen.



Modultabelle – Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik
 Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungs- leistung	CP	Kommentar
1. Semester					
Masterforum: Sozialdi- daktische Forschung [MEd-SozP-1] Masters Forum: Social Didactic Research	Die Studierenden bearbeiten vertieft sozialdi- daktische Dimensionen des Handelns als Lehrerinnen und Lehrer in professionellen Kontexten der Berufsausbildung und erwerben Fach-, Sozial- und Persönlichkeits-kompetenz als Lehrende, die den doppelten Theorie-Praxis- Bezug denken und didaktisch gestalten.	2 Seminare (je 2 SWS)	Schriftliche wissen- schaftliche Arbeit <i>oder</i> Kombinierte wissen- schaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul (gemäß § 3b RPO)
Fachrichtungsbezogene Diagnostik [MEd-SozP-2] Discipline-/Profession- related Diagnostics	Sozialpädagogische Diagnostik und Diagnosen als fallverstehende Analyse und Beurteilung sowie fachrichtungsbezogenes Diagnostizieren: Bildungsprozesse, Bildungsziele, Kompetenz- entwicklung, Verfahren der Diagnostik und Evaluation in fachrichtungsbezogenen Lehr- /Lernsituationen der sozialpädagogischen Professionen einschließlich Verfahren zur Diagnostik von Entwicklungsständen und Lernleistungen.	1 Seminar (2 SWS)	Kombinierte wissen- schaftliche Arbeit	5	
Handlungstheorien der Sozialpädagogik [MEd-SozP-3] Intervention Theories in Social Pedagogy	Fragenstellungen sozialpädagogischer Professi- onalität	1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Seminar (2 SWS)	Schriftliche wissen- schaftliche Arbeit <i>oder</i> Kombinierte wissen- schaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul (gemäß § 3b RPO)
2. Semester					
Gesellschaftliche Bedingungen von Bildung und Erziehung [MA-BiWi-4] Social Conditions of Education	Aspekte und Theorien gesellschaftlicher Bedin- gungen von Bildung und Erziehung: bspw. Bildungspolitik, Bildungsrecht, Sozialisations- theorien	1 Seminar (2 SWS)	Schriftliche wissen- schaftliche Arbeit <i>oder</i> Kombinierte wissen- schaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul (gemäß § 3b RPO)
Analyse sozialpädagogi- scher Praxen [MEd-SozP-4] Analysis of Practical Approaches in Social Pedagogy	Im Seminar erfolgt eine Wissensvertiefung innerhalb grundlegender Strukturen und Funkti- onsweisen im Bereich sozialpädagogischer Institutionen und des Hilfesystems. Kenntnis struktureller Rahmenbedingungen von Hilfe-, Erziehungs- und Bildungsprozessen in sozial- pädagogischen Institutionen und der darauf bezogenen Hilfesysteme. Reflexion von Prozes- sen der Planung, Steuerung und Evaluation der Intervention auf unterschiedlichen Ebenen.	2 Seminare (je 2 SWS)	Schriftliche wissen- schaftliche Arbeit <i>oder</i> Kombinierte wissen- schaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul (gemäß § 3b RPO)



2. und 3. Semester (semesterübergreifendes Modul)					
Lehrforschungsprojekt/ Schulpraktische Studien [MEd-SozP-5] Research Project	Die Studierenden sollen erworbene Kenntnisse mit der Bearbeitung eines eigenen, selbst gewählten Forschungsprojektes im sozialpädagogischen Bereich praktisch realisieren. Sie erweitern und festigen ihre Forschungs- und Methodenkompetenz und können eigene Forschungsfragen und –ziele formulieren sowie geeignete Forschungsdesigns entwerfen und darauf abgestimmte Methoden anwenden und stellen eigenständig die Bezüge zwischen Theorie und Praxis innerhalb bzw. aufgrund ihres zu absolvierenden Praktikums her. Das Praktikum ist in sozialpädagogischen Bildungsgängen an Berufsbildenden Schulen abzuleisten.	2 Seminare (je 1 SWS) und 2 Seminare (je 2 SWS) und 1 Praktikum	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> Portfolio	10	
3. Semester					
Bildung und soziale Ungleichheit: Methoden ihrer Erforschung [MA-BiWi-6] Education and Social Inequality: Methods of their Research	Vertiefung spezifischer Perspektiven sozialer Bedingungen von Bildung und Erziehung im Hinblick auf soziale Ungleichheiten, z. B. Soziale Herkunft, Rassismus, Gender, Alter	2 Seminare (je 2 SWS)	Mündliche Prüfung <i>oder</i> Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	Erweiterungsfachmodul (gemäß § 3b RPO)
Diskurse sozialpädagogischer Theoriebildung [MEd-SozP-6] Theory Development in Social Pedagogy: Past and Present Discourses	Fragestellungen und Forschungsstände der Sozialpädagogik in der Pluralität der Disziplin und der Heterogenität der Geschichte unter Berücksichtigung der Problematisierung und Reflexion der disziplinär sozialpädagogischen Perspektiven	2 Seminare (je 2 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> Mündliche Prüfung	5	Erweiterungsfachmodul (gemäß § 3b RPO)
4. Semester					
Master-Arbeit [MEd-SozP-7] Master-Thesis	In der Master-Arbeit ist das Ziel, dass eine wissenschaftlich eigenständige Arbeit zu einem Thema der Fachrichtung Sozialpädagogik schriftlich ausgearbeitet wird. Inhalte der Masterarbeit sind historische, empirische (quantitative oder qualitative oder mehrmethodische) Studien oder Literaturarbeiten, die sich mit zentralen Fragen der Elementar- und Sozialpädagogik unter den Bedingungen des besonderen Berufsbildungssystems, mit Einzelthemen der Lernfelder und Lernbereiche sowie der Sozialdidaktischen Reflexionen befassen. Internationale Vergleiche von Berufsbildungssystem im Sozialen sind ebenso möglich wie Gender-, Biographie- oder Organisationsstudien. Im Seminar zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, ein selbst gewähltes Thema nicht nur selbständig in der Breite und Tiefe des Feldes auf akademischem Niveau zu bearbeiten sondern dieses auch diskursiv im Plenum (weiter) zu entwickeln und zu vertreten.	1 Seminar (2 SWS)	Masterarbeit	20	



Modultabelle – Professionalisierungsbereich: Bildungswissenschaften und Berufs- und Wirtschaftspädagogik
 Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M.Ed.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art und SWS)	Art der Prüfungsleistung	CP	Kommentar
1. Semester					
Strukturelle Aspekte in berufs- und wirtschaftspädagogischen Handlungsfeldern [MEd-BWP-1] Intervention Areas in Vocational and Business Education: Structural Aspects	Analyse, Erörterung und Reflexion aktueller Herausforderungen an berufsbildenden Schulen sowie an die betriebliche Aus- und Weiterbildung	2 Seminare (je 2 SWS)	Klausur (90 Min.) <i>oder</i> Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	
2. Semester					
Nachhaltig ausgerichtete Berufsbildungsforschung [[MEd-BWP-2] Sustainable Vocational Education Research	Erörterung von Ansätzen und Methoden der empirischen Berufsbildungsforschung vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung im curricularen, didaktisch-methodischen und institutionell-organisatorischen Feld der beruflichen Bildung	1 Seminar (4 SWS)	Klausur (90 Min.) <i>oder</i> Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	
3. Semester					
Pädagogisch-didaktische Handlungskompetenzen [MEd-BWP-3] Pedagogic and Didactic Competences	Fragestellungen und Forschungsstände von Pädagogik, Didaktik und Methodik u.b.B. von Problemen in Lehr-Lern-Verhältnissen auf der Mikroebene und / oder bei der Gestaltung von Lernumgebungen auf der Mesoebene u.b.B. der Bereiche nonformalen und informellen Lernens	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS)	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> Klausur (90 Min.)	5	
4. Semester					
Bedingungen und Strukturen beruflichen Lernens [MEd-BWP-4] Vocational Learning: Structures and Conditions	Analyse, Erörterung und Reflexion aktueller Anforderungen an das deutsche Berufsbildungssystem vor dem Hintergrund nationaler und internationaler Einflussfaktoren sowie Analyse, Erörterung und Reflexion aktueller Entwicklungen in der europäischen Berufsbildungspolitik	2 Seminare (je 2 SWS)	Klausur (90 Min.) <i>oder</i> Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	

ABSCHNITT II

2009 (Gazette 04/09 vom 23. März 2009), zuletzt geändert mit Beschluss vom 30. Januar 2013 (Gazette 20/13 vom 17. Juli 2013) außer Kraft.

Diese Neufassung der fachspezifischen Anlage tritt nach Genehmigung durch das Präsidium und nach Veröffentlichung im amtlichen Mitteilungsblatt zum 1. Oktober 2015 in Kraft. Gleichzeitig tritt die fachspezifische Anlage 7.1 vom 11. Februar

Für Studierende, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2013/14 begonnen haben, gelten Ersatzmodule gemäß folgender Äquivalenztabelle:

7.1 Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M. Ed.) vom 09. Mai 2012 (Leuphana Gazette Nr. 06/12 vom 12. Juli 2012)	7.1 Lehramt an Berufsbildenden Schulen – Fachrichtung Sozialpädagogik (M. Ed.) vom 11.02.2015 (Leuphana Gazette Nr. 17/15 vom 28. Mai 2015)
Psychologische Diagnostik und Intervention im pädagogischen Feld	Fachrichtungsbezogene Diagnostik
Bildungspolitik	Gesellschaftliche Bedingungen von Bildung und Erziehung
Bildungssoziologie und Soziologie sozialer Ungleichheit	Bildung und soziale Ungleichheit: Methoden ihrer Erforschung